

Nr. 03/2023

September  
Oktober  
November

Ein Kirchturm mehr - S. 8

Ein wunderschönes  
Taufest - S. 16



Evangelische  
Kirchengemeinden

Bodenheim / Harxheim  
Nackenheim / Gau-Bischofsheim

# GEMEINDEBRIEF

der ev. Kirchengemeinden Bodenheim-Nackenheim  
und **NEU** Harxheim - Gau-Bischofsheim

Fotos: Bernd Elßling

## Entscheidende Frage!

**Jesus Christus spricht: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?** *Matthäus 16,15*  
*Monatsspruch für September 2023*

Ich gebe diese Frage Jesu an Sie weiter, liebe Leserinnen und Leser. Wer sagt denn Ihr, dass ich sei?

Wissen, wer der andere ist, das schafft Beziehung und Nähe. In diesem Sommer habe ich viele Brautpaare getraut und oft im vorbereitenden Gespräch gefragt: Wisst ihr, wer und wie der andere ist, was ihn oder sie ausmacht, einmalig macht, was die Seiten sind, die sich nicht auf den ersten Blick erschließen? Den Paaren fällt es oft nicht leicht, in Worte zu fassen, was der andere für sie ist und wie sie ihn sehen.

Wieviel schwerer dann eine Antwort auf Jesu Frage, wer er sei. Die Jünger antworten ihm mit dem, was sie von den Menschen damals hören: Die einen halten Jesus für Johannes den Täufer, die anderen für einen der wiedergekommenen Propheten wie Elia oder Jeremia. Jesus kommentiert die Antworten nicht, sondern fragt direkter: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?

Manchmal können die Fragen wichtiger sein als die Antworten. Vielleicht ist es hier auch so. Denn die Frage nach dem, was Jesus ist, fordert ja heraus, sich mit ihm zu beschäftigen und Raum im eigenen Denken zu geben, sich in irgendeiner Weise zu ihm zu verhalten. Im besten Fall entwickelt sich dann mit der Suche nach einer Antwort auf diese Frage, aus einem Interesse und einer Neugier auf ihn, eine Nähe, eine Beziehung, ein Glaube und die Antwort ist nicht nur Antwort, sondern wird zum Bekenntnis.

Für mich ist diese Frage Jesu auch eine Grundlage unseres Glaubens- und Gemeindelebens. Jesus stellt sie auch uns und wir sind miteinander auf der Suche nach Antworten. Jesus beschäftigt uns, wir versuchen, ihm nahe zu kommen, mehr von ihm zu erfahren und eine Glaubensbeziehung aufzubauen oder sie weiter zu stärken. Diese gemeinsame Suche verbindet uns ja auch vertrauensvoll miteinander. So erleben wir es seit vielen Jahren hier in Bodenheim und Nackenheim und so erhoffen wir es uns auch in Harxheim und Gau-Bischofsheim, wo wir jetzt auch unseren Dienst tun. Das

ist ja das Schöne an unserer Christengemeinschaft, dass wir, auch wenn wir uns neu kennenlernen, auch wenn wir in andere Kirchengemeinden kommen und verstärkt über die Grenzen der Gemeinden hinaus zusammenarbeiten, darauf vertrauen können, dass die Suche nach einer Antwort auf die Frage, wer Jesus für mich ist und was er mir bedeutet, uns zu Geschwistern im Glauben macht. Bleibt zum Schluss noch die Frage, welche Antwort Jesus von seinen Jüngern bekommt: Petrus antwortet: Du bist der Christus, der Sohn des lebendigen Gottes. Mit dem Christustitel nimmt er die Verheißungen auf, die Gott seinem Volk gegeben hat und die er in Jesus erfüllt sieht: Die Verheißung einer neuen Zeit, in der Unrecht und Not ein Ende finden, in der Frieden und Recht möglich werden, in der wir vergeben und versöhnen können und uns die Nähe Gottes und sein Wirken deutlich spürbar wird. Wer sagt Ihr, dass ich sei? Der, der diese Hoffnung in mir lebendig sein lässt.

*Pfr. Thomas Schwöbel*

# Gottesdienste September - Oktober

| Wann                     | Wo                                                                                                                                     | Was                                                                                                                                                                                                                                                                              | Wer                                                                           |
|--------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|
| Sonntag<br>3. September  | Harxheim: 10:00 Uhr<br>Bodenheim: 10:30 Uhr                                                                                            | Gottesdienst<br>Gottesdienst                                                                                                                                                                                                                                                     | G. Bäbler<br>Dr. M. Struck                                                    |
| Dienstag<br>5. September | Gau-Bischofsh.: 09.00 Uhr kath. Kirche<br>Bodenheim: vormittags Andacht in d. Klassen<br>Nackenheim: 09:00 Uhr kath. Kirche St. Gereon | Ökumenischer Einschulungsgottesdienst                                                                                                                                                                                                                                            | Th. Schwöbel<br>Th.Schwöb./O.Gerh.<br>D.Diehl/A.Lehn.-Ambach/H. Windgätter    |
| Sonntag<br>10. September | Harxheim: 10:00 Uhr<br>Nackenheim: 18:00 Uhr                                                                                           |  Gottesdienst mit Einführung Pfr. Diehl und Pfr. Schwöbel<br>Gottesdienst mit Kantorei (gesungene Messe)                                                                                        | O. Zobel m. Team Kind.kir./<br>D.Diehl/Th.Schwöbel<br>D.Lachmann/Th. Schwöbel |
| Sonntag<br>17. September | Nackenheim: 11:00 Uhr                                                                                                                  |  Familiengottesdienst mit Mittagessen                                                                                                                                                           | D.Diehl/Th.Schwöbel/Team                                                      |
| Sonntag<br>24. September | Harxheim: 10:00 Uhr<br>Bodenheim: 17:00 Uhr                                                                                            | Gottesdienst<br>Gottesdienst                                                                                                                                                                                                                                                     | G. Bäbler<br>J. Vieille                                                       |
| Sonntag<br>1. Oktober    | Gau-Bischofsh.: 08.45 Uhr<br>Nackenheim: 09:00 Uhr<br>Harxheim: 10:00 Uhr<br>Bodenheim: 10:30 Uhr                                      |  Gottesdienst am <b>ERNTEDANKFEST</b><br>Gottesdienst<br> Gottesdienst am <b>ERNTEDANKFEST</b><br>Gottesdienst | Th. Schwöbel<br>D. Diehl<br>Th. Schwöbel<br>D. Diehl                          |
| Sonntag<br>8. Oktober    | Harxheim: 10:00 Uhr<br>Boden- und Nackenh.: 11:00 Uhr                                                                                  |  Gottesdienst<br><b>ERNTEDANKFEST</b> als Stationengang im Freien (s. S. )                                                                                                                      | A. Berndt<br>D.Diehl/Th.Schwöbel/Team                                         |
| Sonntag<br>15. Oktober   | Nackenheim: 09:00 Uhr<br>Harxheim: 10:00 Uhr                                                                                           | Gottesdienst<br>Gottesdienst                                                                                                                                                                                                                                                     | Th. Schwöbel                                                                  |
| Sonntag<br>22. Oktober   | Bodenheim: 10:30 Uhr                                                                                                                   | Gottesdienst                                                                                                                                                                                                                                                                     | H. Gerold                                                                     |
| Sonntag<br>29. Oktober   | Bodenheim: 09:00 Uhr<br>Harxheim: 10:00 Uhr                                                                                            |  Gottesdienst<br>Gottesdienst                                                                                                                                                                 | D. Lachmann                                                                   |

# Gottesdienste November - Dezember

| Wann                     | Wo                                                                                                |                                                                                   | Was                                                          | Wer                                                                      |
|--------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| Mittwoch<br>1. November  | Nackenheim: 17:00 Uhr<br>kath. Kirche St. Gereon                                                  |  | Ökum. Taizéandacht<br>(s. S. 5)                              | <b>Allerheiligen</b><br>Ökum. Team                                       |
| Sonntag<br>5. November   | Harxheim: 10:00 Uhr<br>Nackenheim: 11:30 Uhr                                                      |                                                                                   | Gottesdienst<br>Ökum. Familiengottesdienst                   | D. Diehl<br>D. Diehl/O. Gerhard/Team                                     |
| Sonntag<br>12. November  | Bodenheim: 17:00 Uhr                                                                              |                                                                                   | Gottesdienst                                                 | Th. Schwöbel                                                             |
| Sonntag<br>19. November  | Harxheim: 10:00 Uhr<br>Bodenheim: <u>10:00 Uhr</u>                                                |                                                                                   | Gottesdienst<br>Gottesdienst                                 | <b>Volkstrauertag</b><br>D. Lachmann<br>D. Diehl                         |
| Mittwoch<br>22. November | Alter Dom, Mainz: 19:00 Uhr<br>ev. Kirche Nierstein: 20:00 Uhr                                    |                                                                                   | Zentraler Gottesdienst<br>Gottesdienst in der Nachbarschaft  | <b>Buß- und Bettag</b><br>M. Schnarrenberger u. CVJM Hauskreis           |
| Sonntag<br>26. November  | Harxheim: 10:00 Uhr<br>Bodenheim: 11:30 Uhr                                                       |  | Gottesdienst<br>Gottesdienst                                 | <b>Toten- und Ewigkeitssonntag</b><br>D. Diehl                           |
| Sonntag<br>3. Dezember   | Gau-Bischofsh.: 08.45 Uhr<br>Harxheim: 10:00 Uhr<br>Bodenheim: 09:00 Uhr<br>Nackenheim: 10:30 Uhr |                                                                                   | Gottesdienst<br>Gottesdienst<br>Gottesdienst<br>Gottesdienst | <b>1. Advent</b><br>Th. Schwöbel<br>Th. Schwöbel<br>D. Diehl<br>D. Diehl |



mit Taufe



mit Abendmahl



danach Kirchcafé



danach kl. Imbiss



musik. Mitgestaltung



Fahrdienst

**Aktuelle Termine sowie evtl. Terminänderungen unter: [www.kibona.de](http://www.kibona.de) und [ev-kirche-harxheim.de](http://ev-kirche-harxheim.de)**



# „Mandelzweig trifft Apfelbaum“

Jer 1,11-12



**PREDIGT**

Henriette Crüwell  
Pröpstin für Rheinhessen  
und Nassauer Land

## Reformationsgottesdienst

Dienstag, 31. Oktober 2023, 20:00 Uhr  
Katharinenkirche Oppenheim

### LITURGIE

Pröpstin Henriette Crüwell  
Pfarrer Eric Bohn  
Hans-Peter Rosenkranz (DSV)  
Dekan Olliver Zobel

### MUSIK

Orgel: Dr. Katrin Bibiella, Kantorin  
Dekanatschor aus Sänger:innen des Dekanates und der Kantorei St.  
Katharinen, Chorbegleitung: Norbert Gubelius (Dekanatskantor), Leitung:  
Ralf Bibiella, Propsteikantor  
Posaunenchor St. Katharinen und Bläser:innen aus Chören des Dekanats,  
Leitung: Johannes Kunkel, Landesposaunenwart der EKHn



Evangelisches Dekanat  
Ingelheim-Oppenheim



Im Anschluss herzliche Einladung zum Umtrunk im Westchor der  
Katharinenkirche.  
[www.katharinen-kirche.ekhn.de](http://www.katharinen-kirche.ekhn.de)  
[www.evangelisches-dekanat-ingelheim-oppenheim.de](http://www.evangelisches-dekanat-ingelheim-oppenheim.de)



## Besondere Gottesdienste

### Stationen-Gottesdienst für Erwachsene, Jugendliche und Kinder am Erntedankfest



In diesem Jahr wollen wir unseren Erntedankfestgottesdienst wieder dort feiern, wo er thematisch auch hingehört: In die Felder und Weinberge rund um Bodenheim und Nackenheim.

Wir treffen uns dazu am Sonntag, 8. Oktober um 11.00 Uhr an der Kapelle Maria Oberndorf. Dort beginnen wir unseren Gottesdienst und setzen ihn dann an verschiedenen Stationen unseres Weges fort. An der letzten Station feiern wir Abendmahl und essen gemeinsam. Bitte bringen Sie dazu Ihr eigenes Picknick mit, dann können wir das Essen unterei-

inander teilen. Wer Lust hat, sich an dem Gottesdienst zu beteiligen, kann sich gerne bei uns im Pfarramt melden. Wir bitten Sie und Euch auch um Erntegaben, die wir wieder zum Frauenhaus „Wendepunkt“ in Mainz bringen (Obst, Gemüse, aber auch haltbare und verpackte Lebensmittel wie Nudeln, Reis, Dosen, Schokolade, Kaffee, Kuchen etc.). Die Gaben können am Samstag, dem 7. Oktober zwischen 9:00 und 12:00 Uhr im Gemeindezentrum in Nackenheim und in der Kirche in Bodenheim abgegeben werden. Vielen Dank!!

### Nacht der Lichter

Herzliche Einladung zur **ökumenischen „Nacht der Lichter“ mit Gesängen aus Taizé** am **1. November 2023 um 17 Uhr in der kath. Kirche St. Gereon.**



### Buß- und Bettag



Das Evangelische Dekanat Mainz lädt gemeinsam mit der Evangelischen Jugend am **Mittwoch, dem 22. November um 19 Uhr** zum zentralen Buß- und Bettagsgottesdienst in den **Alten Dom St. Johannis** ein. Eingang ist im Westchor in der Johannistraße.



Der **Gottesdienst „in der Nachbarschaft“** findet um **20:00 Uhr** in der in der **ev. Martinskirche in Nierstein** statt. Herzliche Einladung!



Bis Oktober wohnt Stephan Sunnus noch im ev. Pfarrhaus, dann verlässt er seinen Wohnsitz, den er vor über 21 Jahren in der Gaustraße bezogen hat. Stephan Sunnus ist der Nachfolger von Dr. Karl-Dieter Schmidt und wurde am 10. November 1985 zum Pfarrer ordiniert. Seit Beginn des Jahres 2002 ist er Pfarrer unserer Kirchengemeinde Harxheim-Gau-Bischofsheim. Nun geht er in den wohlverdienten Ruhestand. „Die Pfarrer gehen, die Gemeinde bleibt bestehen.“ So das Schlusswort bei der Verabschiedung von Pfarrer Thomas Schwöbel der mit seiner Frau, Pfarrerin Dagmar Diehl, in unseren Gemeinden die Gottesdienste ab September zwei Mal im Monat halten wird. Beide sind verantwortlich für die Gemeinden in Bodenheim und Nackenheim. Der Kirchenvorstand übernimmt die weiteren Gottesdienste und Tätigkeiten, die durch den Wegfall von Pfarrer Sunnus entstehen. „Es wird auf jeden Fall auch weiter Konzerte in der Kirche geben“, so Ruth Leibinger.  
*aus „Zettelwirtschaft“*



**Dagmar Diehl**, geb. 1963, verheiratet mit Thomas Schwöbel, zwei Töchter: Johanna und Rebecca  
**Kindheit/Schulzeit:** Bubenheim/Schwabenheim, Ingelheim

**Studium:** in Mainz und Hamburg  
**Vikariat:** in Wiesbaden (Ev. Bergkirchengemeinde)  
**Spezialvikariat:** in New York City (Ev.-luth. Zionsgemeinde in Brooklyn und Dt. Seemannsmission)  
**Pfarrstellen:** in der Ev. Kirchengemeinde Bad Soden-Neuenhain, in der Ev. Kirchengemeinde Bodenheim-Nackenheim (seit 2000) und in der Ev. Kirchengemeinde Harxheim - Gau-Bischofsheim (seit 1. Juli 2023)  
**Aufgabe im Dekanat:** Ausbildung von Lektor:innen und Prädikant:innen  
**Biblisches Leitwort:** Mein Konfirmationspruch (Psalm 37, 5): „Befehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohlmachen.“ Dieser Auftrag und zugleich Zuspruch war und ist für mich ermutigend und wegweisend.



**Thomas Schwöbel**, geb. 1964, verheiratet mit Dagmar Diehl, zwei Töchter: Johanna und Rebecca  
**Kindheit/Schulzeit:** in Oppenheim

**Studium:** in Mainz, Basel und Heidelberg  
**Vikariat:** in Frankfurt a.M. (Ev. Kirchengemeinde Schwanheim)  
**Spezialvikariat:** in Frankfurt a.M. beim Flughafensozialdienst  
**Pfarrstellen:** in der Ev. Kirchengemeinde Liederbach a.T., in der Ev. Kirchengemeinde Bodenheim-Nackenheim (seit 2000) und in der Ev. Kirchengemeinde Harxheim - Gau-Bischofsheim (seit 1. Juli 2023)  
**Aufgabe im Dekanat:** Mitarbeit im Dekanatssynodalvorstand  
**Biblisches Leitwort:** „Nehmt einander an wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Ehre.“ (Römer 15,7)

## Ein Kirchturm mehr!



Die Titelseite unseres Gemeindebriefes deutet Veränderung an: Da ist ein Kirchturm mehr zu sehen: derjenige der ev. Kirche von Harxheim.

Seit 1. Juli 2023 haben wir, Pfarrerin Diehl und Pfarrer Schwöbel, dort für (zu-)nächst) drei Jahre einen Verwaltungsdienstauf-

trag und treten die Nachfolge von Pfarrer Sunnus an. Wir freuen uns auf diese neue Aufgabe und wollen die Gemeindearbeit mit dem dortigen Kirchenvorstand zusammen gestalten, wie wir das schon seit vielen Jahren in Bodenheim und Nackenheim tun.

Im Blick auf unseren Dienst in beiden Kirchengemeinden ist uns wichtig, dass wir zwar jetzt drei Kirchtürme haben, aber kein Kirchturmdenken. Hinter diesem

Begriff verbirgt sie ja umgangssprachlich eine Verhaltensweise, die nicht gerne über den eigenen Tellerrand hinausschaut, sondern am liebsten nur beim Eigenen und Vertrauten bleibt. Gerne möchten wir dazu einladen, nicht nur die eigene Kirchengemeinde, sondern auch die Menschen, die Angebote, die Gebäude der anderen Gemeinde wahrzunehmen und kennenzulernen, sich an der Vielfalt christlichen und kirchlichen Lebens zu erfreuen und Menschen zu begegnen, die ihren Glauben und ihre Verbundenheit zur Kirche mit uns teilen.

Wir gehen damit auch einen weiteren Schritt im Reformprozess „ekhn 2030“, welcher davon getragen wird, dass Kirchengemeinden intensiver miteinander ihr Glaubensleben gestalten und haupt-, neben- und ehrenamtlich Engagierte sich über die eigenen Gemeindegrenzen hinaus vernetzen und stärken. Zum Reformprozess „ekhn 2030“ können Sie in diesem Gemeindebrief noch mehr lesen. Auch in den vorherigen Gemeindebriefen wurde dazu schon berichtet. Sie können diese auf der Homepage der Ev. Kirchengemeinde Bodenheim-Nackenheim abrufen.

Apropos Gemeindebriefe: Ab dieser Ausgabe umfasst der Gemeindebrief nun beide Kirchengemeinden mit ihren Angeboten, Veranstaltungen, Rückblicken, Terminen und Informationen. Sie werden einen gemeinsamen Gottesdienstplan finden, der alle Gottesdienste eines Sonntags aufführt und Sie werden auch sehen, dass manchmal nur in Bodenheim oder Nackenheim oder Harxheim Gottesdienst ist und nicht jeden Sonntag in jeder Kirche. Die Wege zwischen den Kirchen sind ja im Vergleich zu anderen ländlichen Regionen unserer Landeskirche nicht weit, und wir werden bei Bedarf auch Fahrdienste anbieten.

Neben dem Gemeindebrief wird auch die Konfirmandenarbeit gemeinsam gestaltet. Im September fahren wir schon zusammen auf Konfirfreizeit und zum Konfiadventure, und auch bei Familiengottesdiensten, Kinderkirche und Kirchenmusik ist gemeinsames Planen und Durchführen sicher ein guter und ermutigender Weg.

Gewiss braucht solch neue Zusammenarbeit und das Kennenlernen anderer Orte und Menschen ein wenig Überwindung, das geht uns allen so. Vieles hängt dabei



## 150 Jahre ev. Kirche Harxheim

von der inneren Haltung ab, mit der man an dieses Zusammenwachsen zwischen unseren Gemeinden und dann bald auch mit den anderen Kirchengemeinden in unserer Nachbarschaft herangeht. Vielleicht sagen Sie sich ja: Ich freue mich darauf, andere Menschen kennenzulernen, die ihren Glauben mit mir teilen und mit denen ich mich treffen, Gottesdienste feiern, singen, spielen, feiern und beten kann. Wo wir das sagen können, da wird Segen sein!

Wer übrigens aus Bodenheim oder Nackenheim einen vierten Kirchturm vermisst, dem/der sei gesagt, dass es in Gau-Bischofsheim keine eigene ev. Kirche gibt, sondern dass die ev. Gemeinde schon sehr lang Gastrecht in der schönen katholischen Kirche vor Ort genießt. An dieser Stelle auch von dem neuen Pfarrerehepaar ein herzliches Dankeschön an die katholische Gemeinde mit Pfarrer Kochinamkary für diese Gastfreundschaft.

*Pfrin. Dagmar Diehl und  
Pfr. Thomas Schwöbel*

Und das wollten wir gebührend feiern. Die Planung lief lange vorher und trotzdem fielen uns immer wieder Dinge ein, die noch zu besorgen waren. Dank der Hilfe von Thorsten Christ, den Kirchenvorstehern und einiger Familienangehöriger wurden zwei Pavillons und fast 30 Biergarnituren um die Kirche herum aufgebaut. Am Samstag, dem 24. Juni um 20 Uhr wurde das Festwochenende mit dem Kirchenkabarett „Duo Camillo“ eingeläutet. Bei sommerlichen Temperaturen, flotten, geistreichen sowie auch geistlichen Sprüchen und Liedern heizten die beiden Musiker den Besuchern der gut gefüllten Kirche noch zusätzlich ein. Daher gab es in der Pause kühlende Getränke und Brezel zur Stärkung vor der Kirche. Nach einigen Zugaben im 2. Teil gingen die Gäste beschwingt heim. Sonntagmorgen begannen wir um 11 Uhr mit dem Festgottesdienst, in dem die Jubilarin (gesprochen von Pfarrerin Rimbach-Sator) selbst zu Wort kam und über ihr bewegtes Kirchenleben berichtete. Anschließend folgten Grußworte einiger Vertreter aus der Gemeinde. Zum Mittagessen gab es dann leckere Gulasch- und Kartoffelsuppe sowie ausreichend Getränke. Zum

Schutz vor der Sonne suchten die meisten Platz unter den Pavillons. Nach dem Essen war ein buntes Programm vorbereitet. Für die Kinder hatte ein Team des Dekanats verschiedene Beschäftigungen im Angebot. Die Erwachsenen wurden gegen 13:30 Uhr wieder in die Kirche gerufen, wo Pfarrer Sunnus zunächst ein paar Fakten über die Jubilarin Preis gab. Dann spielte Hr. Mameli auf der Orgel Variationen des bekannten Paul-Gerhardt-Liedes „Geh aus mein Herz und suche Freud“. Anschließend stellten Mitglieder des Kirchenvorstandes ein Stück in sieben Szenen dar, worin es um die Entscheidungsfindung zu vorherigen Kirchenjubiläen ging, die aber bislang nie zustande gekommen waren. Danach sangen alle zusammen zwei Lieder, und der Kerschner Klaus (Pfarrer Sunnus' Alter Ego) hatte seinen letzten Auftritt. Nun war Zeit für Kaffee und Kuchen draußen. Es wurde noch länger gemütlich geplaudert, bevor sich auch der/die Letzte wohligherfüllt von der schönen Jubiläumsfeier auf den Heimweg begab. Ein großes Dankeschön an alle die zum Gelingen der Jubiläumsfestlichkeiten beigetragen haben!

*Ruth Leibinger*

## Kollekten und Spenden der letzten drei Monate



Die Kollekten, die während der letzten drei Monate in den Gottesdiensten unserer Gemeinde gesammelt wurden, kamen

- der eigenen Gemeinde zugute, diesmal dem Sozialfonds,
- regionalen Empfängern in unserer Nachbarschaft wie dem Verein „Armut und Gesundheit“ (Prof. Dr. Trabert) und der Flüchtlingshilfe Bodenheim („Kulturbuntes Bodenheim“), sowie
- überregionalen Hilfsorganisationen wie „Childaid Network“ (ehemals Initiative Kronberg), „Ingenieure ohne Grenzen“ und dem Patenkind unserer Kirchengemeinde. Details zu diesen von der Gemeinde gewählten Spendenzwecken finden sich unter [www.kibona.de/kollekte](http://www.kibona.de/kollekte).

Die Empfänger von Konfispende und Kollekten während der Konfirmationsgottesdienste wurden von den Konfirmand:innen bestimmt und gingen an das Kinderwerk Lima, „Childaid Network“ sowie an die Erdbenhilfe Syrien/Türkei des Diakonischen

Werkes.

Mit den Pflichtkollekten wurden unterstützt die kirchenmusikalische Arbeit, die inklusive Gemeindegarbeit und der Arbeitslosenfonds der EKHn, die Arbeit des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK), der Deutsche Evangelische Kirchentag (DEKT), die evangelische Weltmission (Missionswerke EMS und VEM) und der Klimaschutz kreativ „Drei Kühe beleuchten ein Haus“. Für nähere Informationen siehe [www.unsere.ekhn.de/gemeinde-dekanat/kollektenplan.htm](http://www.unsere.ekhn.de/gemeinde-dekanat/kollektenplan.htm).

### Insgesamt sammelte die Gemeinde in den letzten drei Monaten

**4.437,05 Euro** (davon 762,60 Euro für den Weltgebetstag).

Zusätzlich gingen insgesamt Spenden in Höhe von 2.695 Euro ein davon 870 Euro Konfispende).

### Ein herzliches Dankeschön an alle Spender:innen für ihre Großzügigkeit!

*Christine Richter (verantwortlich für die Kollektenkasse), Dr. Manuela Struck*

## Kirchenvorstand aktuell

### Personal

Bei den strukturellen Veränderungen durch die Beauftragung von Pfrin. Diehl und Pfr. Schwöbel für die zusätzliche Pfarrstelle von Harxheim-Gaubischofsheim sind die Mitglieder des Kirchenvorstands stark miteinbezogen. Erste Ergebnisse sind ein veränderter Gottesdienstplan und der gemeinsame Gemeindebrief.

Außerdem musste die vorübergehende Vertretung von **Frau Karell** in ihrer Funktion als Kinderchorleiterin durch **Frau Irle** beschlossen werden.

### Finanzen

Der Haushalt 2023 wurde beschlossen.

### Gottesdienste und Veranstaltungen:

In den letzten Monaten wurden einige Feste gefeiert: zwei Konfirmationen, das Tauffest und das Gemeindefest. Planung, Vorbereitung und Durchführung liegen in den Händen des Kirchenvorstands mit Unterstützung des Festausschusses. Während dies aufgrund der langjährigen Erfahrung für Konfirmationen und Gemeindefest routiniert abläuft, stellte das Tauffest eine neue und in diesem Fall be-

# Frieden machen - Zivile Konfliktbearbeitung



**Vortrag von Daniel Untch,  
Zentrum für Ökumene der EKH und EKKW**

**26.09.2023, 19:00 Uhr, ev. Gemeindezentrum Nackenheim**

sondere logistische Herausforderung dar. Routine bei Planung und Vorbereitung mindert den tatsächlichen Arbeitsanfall bei der Durchführung jedoch kaum, und so nahmen diese Feste bis in den Juni einen zentralen Platz auf der Tagesordnung der KV-Sitzungen ein.

Mit dem Tauffest kam der Kirchenvorstand dem Wunsch nach, Gottesdienste an besonderen Orten zu feiern und dadurch neue Menschen für die Evangelische Kirche zu gewinnen. Dieses Konzept wird auch weiter im Kirchenvorstand und im Ausschuss „Gottesdienst & Musik“ verfolgt, wobei die Entwicklungen im Herbst abzuwarten sind mit dem neuen katholischen Pfarrer in Bodenheimer-Nackenheim sowie den zusätzlichen evangelischen Gemeinden Harxheim-Gau-Bischofsheim (siehe S. 8).

*Dr. Manuela Struck*

Im Herbst 2022 unter dem noch anhaltenden Schock, dass der Frieden in Europa ein jähes Ende gefunden hatte, fand ein Vortragsabend zur christlichen Friedensethik und der Verantwortung der Evangelischen Kirche nach der proklamierten Zeitenwende statt. Ein Jahr später herrscht immer noch kein Frieden. Der diesjährige Vortrag geht daher einen Schritt weiter in Richtung Praxis. Daniel Untch, Referent für Friedensbildung im Zentrum Ökumene der Evangelischen Kirche Hessen-Nassau und Kurhessen-Waldeck, kündigt an: „Als Reaktion auf den russischen Angriff auf die Ukraine hat Bundeskanzler Olaf Scholz eine Zeitenwende ausgerufen. Diese besteht vor allem in einer drastischen Erhöhung des Bundeswehr-Etats, während etwa die Mittel für Entwicklungszusammenarbeit deutlich gekürzt werden. Zudem erleben wir in der

öffentlichen Debatte eine starke Konzentration auf die militärischen Komponenten von Sicherheit und Verteidigung. Gleichzeitig betont die Bundesregierung in ihren Leitlinien der Krisenprävention, dass zivile Mittel der Konfliktbearbeitung stets Vorrang hätten. Doch was verbirgt sich eigentlich konkret hinter zivilen Mitteln der Konfliktbearbeitung? Was sind die Methoden, wer sind die Akteure und welche Rolle spielen diese sowohl im internationalen Kontext als auch bei uns in Deutschland?“



Daniel Untch gibt einen Einblick in das Feld der zivilen Konfliktbearbeitung und diskutiert mit uns Fragen und aktuelle Entwicklungen.

*Dr. Manuela Struck*

## Taufest auf der Insel Kisselwörth



„Viele Gründe, ein Segen, deine Taufe“ – unter diesem Motto stand die diesjährige Taufinitiative der Ev. Kirche in Deutschland. Alle Kirchengemeinden im Land waren dazu eingeladen, rund um den Johannistag das Geschenk der Taufe neu zu entdecken und zu feiern. Dieser Einladung sind wir als Ev. Kirchengemeinde gerne gefolgt und haben am 25. Juni zum ersten Mal ein Taufest gefeiert, bei dem 15 Kinder im Alter von 0-12 Jahren getauft wurden.



Der Gottesdienst sowie das anschließende fröhliche und entspannte Beisammensein bei sommerlichen Temperaturen fand an einem ganz besonderen Ort statt: auf der schönen Rheininsel Kisselwörth.

Bei der Vorbereitung und Durchführung unseres Vorhabens wurden wir von der DLRG Nackenheim tatkräftig unterstützt: Bis zum Beginn des Gottesdienstes um 11:00 Uhr wurden im 12-Minuten-Takt über 200 Personen mit der Fähre auf die Insel übergesetzt und am Nachmittag wieder zurückgebracht. Auch ein Boot kam zum Einsatz, mit dem sowohl Personen als auch die für den Gottesdienst nötigen Utensilien transportiert wurden.



Beim Aufbau und später Abbau der Zelte und Bierzeltgarnituren, beim Grillen der Würstchen und beim Getränkeverkauf waren uns Mitglieder der DLRG ebenfalls behilflich. Darüber hinaus war schon ab 08:00 Uhr unser Kirchenvorstand vor Ort, der mit angepackt und im Gottesdienst verschiedene Aufgaben übernommen hat.

Der Gottesdienst wurde musikalisch von Mitgliedern aus drei Posaunenchoren unseres Dekanats mitgestaltet und durch ein von unserer Kirchenvorsteherin Elena Fusca gesungenes Lied bereichert.



In der Ansprache wurde verdeutlicht und durch kleine gemeinschaftliche Gesten wurde anschaulich gemacht, was es heißt, von Gott gesegnet zu sein und selbst ein Segen zu sein für andere.



Besonders schön war die Aktion „Rheinwasser wird zu Taufwasser“, bei der die Täuflinge bzw. deren Eltern mit einem Gefäß zum Rheinufer gegangen sind, Wasser aus dem Fluss geschöpft und in die Taufschale gegossen haben. Mit diesem Wasser wurden dann alle 15 Kinder getauft.



Im Anschluss an den Gottesdienst gab es ein riesiges Mittagsbuffet, zu dem jede Tauffamilie einen Beitrag geleistet hatte, sodass alle Anwesenden mit leckeren Speisen verköstigt werden konnten. Alle hatten die Möglichkeit, sich zu unterhalten, die schöne Umgebung zu genießen, auf der großen Wiese zu spielen oder sich im Rhein abzukühlen.

Die Rückmeldungen der Tauffamilien zum Tauffest waren durchweg positiv:

*„Ich wollte mich ganz herzlich bei Ihnen für diesen wunderschönen Tag bedanken. (...) Marie hatte abends Angst beim Duschen, dass ihr Segen abgewaschen wird. Sie war unheimlich glücklich. Danke Ihnen.“*

*„Wir danken von Herzen für diese wunderschöne Taufe. Es ist ein Tag, der noch sehr*

*lange in Erinnerung bleiben wird. Sie haben einen tollen Gottesdienst veranstaltet. Unsere Gäste waren sehr begeistert und auch die Kinder sind darüber sehr glücklich. Vielen lieben Dank, dass Sie uns diese Möglichkeit gegeben haben.“*

*„(...) Besonders schön fanden wir auch, dass sich die Kinder ihr Taufwasser selbst aus dem Rhein schöpfen durften. (...)“*

Deshalb waren wir uns im Kirchenvorstand sofort einig, dass wir wieder einmal ein solches Tauffest veranstalten möchten.

Allen, die zum Gelingen dieses besonderen Tages beigetragen haben, sei an dieser Stelle nochmals ganz herzlich gedankt.

*Pfrin. Dagmar Diehl*





## Familienwochenende in Hübingen



Zwölf Familien (24 Mütter/Väter und 23 Kinder) im Gesamteralter von 1.103 Jahren haben vom 14. bis 16. Juli 2023 ein schönes und erlebnisreiches Wochenende im Familienferiendorf in Hübingen verbracht.

Nach dem gemeinsamen Abendessen am Freitag standen einige Spiele auf dem Programm, bei denen wir alle Namen gelernt und uns miteinander „vernetzt“ haben. Mit dem Faden eines Wollknäuels haben wir unter uns Verbindungen geschaffen und uns dabei an die ersten Jünger Jesu erinnert. Als Fischer am See Genezareth wurden sie von Jesus beauftragt, ihre Netze zukünftig nicht mehr zum Fischfang

zu nutzen, sondern im übertragenen Sinne ein „Netzwerk“ von Menschen zu bilden, die einander im Glauben verbunden sind.

Bei der Andacht am Samstagmorgen nahmen wir die biblische Geschichte von Jesu Segnung der Kinder zum Anlass, uns gegenseitig Segensworte zuzusprechen, die uns

durch den Tag begleitet haben.

Im Anschluss daran galt es beim „Kennlernbingo“ herauszufinden, wer z. B. noch mindestens zwei Milchzähne hat, Tomaten anbaut, etwas Selbstgemachtes trägt, einen guten Witz erzählen oder mindestens vier der Zehn Gebote auswendig kann. Jede Familie musste in der Gruppe eine Person finden, auf die die jeweilige Aussage zutrifft, um sich das in einem der 5x5 Bingo-Kästchen per Unterschrift bestätigen zu lassen. Weiter ging es mit einer Familienolympiade, bei der Türme gebaut, Gegenstände von A-Z gesucht, Eltern von Kindern aus einem Spielfeld

herausgekegelt, Begriffe gefunden, landestypische Gerichte genannt sowie die Anzahl von Nudeln in einem Glas bzw. das Gesamteralter aller Teilnehmenden geschätzt werden mussten. Die Siegerehrung fand dann am Abend statt, nachdem sich alle zu einem Gruppenfoto im Freien



versammelt hatten, das mit einer Drohne aufgenommen wurde.

Am Samstagnachmittag hatten alle Zeit zur freien Verfügung, die mit einer Wanderung in der schönen Umgebung, mit dem Besuch des nahegelegenen Schwimmbads, mit Eisessen oder einfach mit Ausruhen und Faulenzen verbracht wurde. Abends gab es leckere Speisen vom Grill

und für die Kinder Stockbrot. Als Abschluss unseres Wochenendes haben wir am Sonntagmorgen miteinander Gottesdienst gefeiert. Gemeinsam machten wir uns auf „Schatzsuche“, bei der nicht nur die wertvollen Gaben des Reichen Gottes entdeckt werden konnten, sondern auch kostbare „Perlen“ gesammelt wurden. Im übertragenen Sinne bestanden diese Perlen aus den Erinnerungen an das, was uns allen in unserer gemeinsamen Zeit in Hübingen besonders wertvoll und wichtig war. Am Ende durften sich alle eine Perle aussuchen, auf



ein Lederbändchen auffädeln und dieses als Andenken mit nach Hause nehmen.

Das Miteinander in der großen Gruppe war für alle ein ganz besonderes Gemeinschaftserlebnis: Für uns Erwachsene bedeutete es Begegnungen und Gespräche mit ganz unterschiedlichen Menschen sowie das gemütliche Beisammensein an den Abenden bei guter Musik.



Für die Kinder bedeutete es, sich in einer großen altersgemischten Gruppe auf dem Gelände frei bewegen zu können und viel Spaß zu haben beim Klettern, Rennen, Fußballspielen und Erkunden des Tipis. Für die (meisten) Eltern bedeutete es, sich an der Selbstständigkeit ihrer Kinder zu erfreuen, eine kleine Auszeit von der Kinderbetreuung zu haben und sich einmal nicht ums Kochen kümmern zu müssen. Und für uns alle bedeutete es, uns als Glaubensgeschwister zu erleben, miteinander zu singen, zu beten, über die biblische Botschaft nachzudenken und uns untereinander und mit Gott verbunden zu wissen.

Dies alles möchten wir auch im kommenden Jahr erleben und haben deshalb schon das nächste Familienwochenende in Hübingen gebucht:

**vom 14. bis 16. Juni 2024.**  
**Anmeldungen dafür werden schon jetzt entgegengenommen!**

*Pfrin. Dagmar Diehl*

## Von der Chance der Brache - Überlegungen zu den anstehenden Nachbarschaften



Die Landesgartenschau in Bingen hat 2008 den Park am Mäuseturm in ein buntes Blumenmeer verwandelt – viele tolle Beete wurden angelegt, und der Park war voller Stände und kleiner Angebote. Auch das Kirchengelände war mit Figuren und sogar einer Klangschale reich bestückt – wir hatten eine schöne Zeit.

Tja, und dann war die Landesgartenschau vorbei, und es wurde zurückgebaut. Es war von Anfang an klar, dass die Stadt es nicht schaffen würde, diese vielen Beete so bunt zu kultivieren, und dass auch wir es auf dem Kirchengelände nicht schaffen würden, solch ein buntes Programm aufrecht zu erhalten. Eigentlich sehr schade, gewiss verständlich, und doch stand ich das ein oder andere Mal ein wenig wehmütig im kahl wirkenden Park am Mäuseturm.

Doch es ging weiter. Da waren erst einmal die vielen Familien, die die nun größeren

Rasenflächen für sich „eroberten“, dort picknickten und spielten. Es gab sogar eine Zeitlang eine Quidditch-Gruppe – Harry Potter lässt grüßen. Die Beete veränderten sich: es wurden Stauden gepflanzt und Pflanzen, die nicht so pflegeintensiv sind. Auf dem Kirchengelände entstand nun ein sommerliches Gottesdienstangebot mit Partner:innen, mit denen wir während der Landesgartenschau kaum zusammengearbeitet hatten. Hinzu kamen Trauungen und in den letzten Jahren sogar eine kirchliche Laufgruppe.

Wenn ich heute im Park stehe, dann gibt es immer noch manche Ecke, wo das eine oder andere entstehen könnte, die also noch brach liegt. Aber viele andere Flächen haben eine neue Nutzung bekommen – eine dem Umfeld angepasste Nutzung, eine manchmal eher temporäre oder auch spontane Nutzung, eine gemeinschaftlichere Nutzung. Und ich

fühle mich wieder richtig wohl – dort im Park – und vermisse die Landesgartenschau-Park-Landschaft kaum. Das alles wurde aber nur möglich, weil vieles eine ganze Zeitlang brach gelegen hat. So konnten sich neue Dinge ansiedeln – bei mancher Pflanze weiß ich gar nicht, ob die Gärtner:innen sie wirklich gepflanzt haben. Vor allem konnten sich viele mit ihren Ideen einbringen und Sachen ausprobieren. Manches ist über die Jahre wieder eingeschlafen, so dass immer wieder neue Brachen und damit Chancen-Räume entstehen. Ein Stück geht es mir bei den Nachbarschaften ähnlich – gewiss wird das noch ein schmerzlicher Prozess, wenn wir merken, was wir aufgeben müssen und nicht mehr weiterführen können und wollen. Das meiste war doch schön, und ich verbinde gute Erfahrungen damit. Und so eine Brache sieht auch nicht so toll aus. Und doch bietet sie die Möglichkeit, dass Neues entstehen kann – mit Antworten auf die Herausforderungen unserer Gesellschaft und mit neuen Partner:innen: eben Chancen-Räume – und da freue ich mich drauf.

*bleiben Sie wohlbehütet,  
Ihr Dekan Olliver Zobel*

---

## Auf dem Weg zu Nachbarschaftsräumen im Dekanat Ingelheim-Oppenheim

Die Bildung von Nachbarschaftsräumen ist ein zentrales Element des kirchlichen Zukunftsprozesses ekhn2030. In regionalen Teams sollen sich Haupt- und Ehrenamtliche der Kirche gegenseitig unterstützen und ergänzen. Ein Nachbarschaftsraum soll so groß sein, dass das Verkündigungsteam aus mindestens vier Vollzeitkräften besteht, wovon mindestens drei Vollzeitkräfte Pfarrpersonen sind.

### Nächste Schritte

- 17.11.2023: Diskussion und Beschluss der Nachbarschaftsraumgrenzen durch die Dekanatssynode
- Bis Ende 2024: die Verteilung der 2030 zur Verfügung stehenden hauptamtlichen Mitarbeitenden auf die Nachbarschaftsräume ist abgeschlossen
- Bis Ende 2026: Klärung eines Gebäudestrukturplanes
- Bis Ende 2026: Errichtung von gemeinsamen Gemeindebüros
- Bis Ende 2026: Festlegung der Organisationsform der einzelnen Nachbarschaftsräume



## Nachruf Johannes Schöller

Wir trauern um Johannes Schöller, dessen plötzlicher Tod im Alter von 43 Jahren uns sehr bestürzt hat.

In seinem Heimatort Bodenheim hat Herr Schöller mit seiner kommunalen Arbeit Beispiellooses geleistet. Darüber hinaus hat er sich auch stets für die Belange der Kirche vor Ort eingesetzt.

In der Zeit der Corona-Pandemie haben wir als Kirchengemeinden die von ihm gegründete Internet-Plattform „TV Rheinterrasse“ nutzen können, wo wir Gottesdienste digital übertragen und den Menschen damit die Möglichkeit gegeben haben, diese zu Hause mitzuerleben. Sechs Konfirmationsgottesdienste konnten mit seiner Hilfe live gestreamt werden. Auch (Familien-)Gottesdienste an hohen Feiertagen, ein ökumenischer Weihnachtsgottesdienst sowie zwei ökumenische Einschulungs- und Abschluss-gottesdienste der Grundschule Nackenheim wurden von ihm aufgenommen und digital zugänglich gemacht.

Wir sind sehr dankbar, Herrn Schöller als einen so engagierten und ideenreichen Menschen erlebt und so große Unterstützung durch ihn erfahren zu haben. Seinen Angehörigen gilt unser tiefes Mitgefühl.

Als Evangelische Kirchengemeinde und Katholische Pfarrgruppe Bodenheim-Nackenheim werden wir ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir vertrauen Johannes Schöller unserem Gott an mit den Worten, die über seiner Trauerfeier standen:

*„Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. (...) Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.“ (Psalm 23)*

*Dagmar Diehl, Pfarrerin  
Thomas Schwöbel, Pfarrer  
Walter Erdmann, Diakon  
Oliver Gerhard, Gemeindereferent*



## Goldene, Diamantene und Gnadenkonfirmation



Am 11. Juni feierten 20 Gemeindemitglieder ihre Goldene, Diamantene und ihre Gnadenkonfirmation. In einem von der Kantorei mitgestalteten festlichen Gottesdienst empfingen die Jubilarinnen und Jubilare noch einmal den Segen Gottes und feierten zusammen das Abendmahl. Neben einem Engel aus Holz als Geschenk der Gemeinde erhielten die Konfirmandinnen und Konfirmanden auch eine Urkunde, auf der als Ermutigung und Zuspruch der Bibelvers aus Psalm 91, 11 zu lesen war:

„Denn Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“

Nach dem Gottesdienst ging es dann noch zum gemeinsamen Essen in eine unserer Straußwirtschaften. Es war ein festlicher Tag mit interessanten Begegnungen. Schon jetzt laden wir die Jubilarinnen und Jubilare für das kommende Jahr ganz herzlich zu diesem besonderen Tag ein. Melden Sie sich doch bitte bei uns im Gemeindebüro (Tel. 951852) *Pfr. Thomas Schwöbel*

## Gemeindefest mit Einführung d

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“  
So stand es als Überschrift über dem Gottesdienst und auf den selbstgestalteten T-Shirts der Konfirmandinnen und Konfirmanden, die beim Gemeindefest offiziell in ihre Konfirmandenzeit eingeführt wurden.

Bei (fast) trockenem Wetter feierten wir unser Fest mit Kaffee und Kuchen, Grill-





## Der neuen Konfis

würstchen und Wein, Stockbrot und Crepes.

Im Gottesdienst mit Gemeindeband und Kinderchor stellten sich die Konfis so vor, wie sie sich selbst sehen und verstehen, und sie waren anschließend sehr engagiert beim Getränkeverkauf und beim Crepesbacken. Einige Eindrücke vom Gemeindefest geben unsere Bilder wieder.

Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer und an Udo Schmitz für seine stimmungsvollen Reinhard May Lieder!! Wir freuen uns aufs kommende Fest im nächsten Jahr in Bodenheim. Ein passendes Zelt dazu hat der Kirchenvorstand schon bestellt.

*Pfr. Thomas Schwöbel*



## Vorkonfirmandenzeit

Im September 2023 beginnt der Vorkonfirmandenunterricht für alle ev. Jugendlichen, die ab dem Sommer die 7. Klasse besuchen und im Mai 2025 konfirmiert werden möchten.

Wir treffen uns im ev. Gemeindezentrum in Nackenheim oder an verschiedenen anderen Orten. Die einzelnen Treffen werden von einem Team ehrenamtlicher Mitarbeiter:innen unserer Gemeinde vorbereitet und geleitet, das bei manchen Vorhaben von Pfarrerin Diehl oder Pfarrer Schwöbel unterstützt wird. Die genauen Termine geben wir euch und euren Eltern an unserem Informationsabend bekannt, bei dem wir euch das Programm des Vorkonfirmandenunterrichts vorstellen.

Der Infoabend für die neuen Vorkonfis und deren Eltern soll stattfinden am **Mittwoch, 20. September 2023 von 18:00-19:30 Uhr in Harxheim und von 20:00-21:30 Uhr in Nackenheim.**

Auch Kinder, die noch nicht getauft sind, können gerne am Konfirmandenunterricht teilnehmen.

Wir freuen uns darauf, euch kennenzulernen und sind gespannt auf die gemeinsame Vorkonfi-Zeit von September 2023 bis April 2024.

*Euer Vorkonfiteam*

# FAMILIENGOTTESDIENST

Sonntag, **17. September 2023**

**11:00 Uhr**

evangelisches Gemeindezentrum  
in Nackenheim

**„Neue Schritte wagen“**



Die Erstklässler:innen unter den  
Kindern dürfen ihre Schultüte in  
den Gottesdienst mitbringen!

## #kirche #instagram #neuemedien #gemeindeleben



Seit April 2023 ist unsere Kirchengemeinde auch auf Instagram zu finden.

Die Seite ‚evkibona‘ soll neben dem Gemeindebrief und der Homepage eine weitere Möglichkeit der Kommunikation bieten, die besonders die jüngeren Gemeindemitglieder und Interessierte anspricht. Außerdem dient sie der Dokumentation von Veranstaltungen und besonderen Ereignissen, die im Laufe

eines Kalenderjahres in unserer Gemeinde stattfinden.

Vorteile des neuen Gemeindekanals sind, auch kurzfristig Änderungen oder Ausfälle kundtun sowie an bevorstehende Termine erinnern zu können. Außerdem entstehen dank schöner Bilder und Videos in den sogenannten ‚Highlights‘ eine Art digitaler Erinnerungsalben, die tolle Momente verschiedenster Veranstaltungen in der Gemeinde festhalten.

Um immer auf dem Laufenden zu bleiben, folgen Sie gern dem Instagramkanal ‚evkibona‘ oder suchen Sie nach ‚Ev. Kirchengemeinde Bodenheim-Nackenheim‘ oder scannen Sie folgenden QR-Code, der Sie direkt zur Seite unserer Gemeinde führen wird. Vorausgesetzt ist lediglich ein eigener Instagramkanal.



*Elena Fusca*

## Frauentreffpunkt Kreuz und Quer

Wir laden alle Frauen herzlich ein zu den Themenabenden, Unternehmungen und zum Stammtisch unseres Frauentreffpunktes „Kreuz und quer“.

Hier die nächsten Veranstaltungen:

### **Dienstag, 12. September**

**20:00 Uhr (ev. Gemeindehaus Bodenheim)**

**Thema: Die Bibel – Entstehung, Inhalt der biblischen Bücher**

An diesem Abend wollen wir uns mit der Frage beschäftigen, wie es zur Bildung eines „Kanons“ gekommen ist, d. h. zur Festlegung, welche Schriften bzw. „Bü-

cher“ in die Bibel aufgenommen werden. Außerdem werden wir erfahren, welche wichtigen Geschichten an welcher Stelle in der Bibel zu finden sind und warum gerade dort.

### **Dienstag, 26. September**

**19:00 Uhr (ev. Gemeindezentrum Nackenheim)**

**Thema: Zivile Konfliktbearbeitung**

Vortrag von Daniel Untch, Referent für Friedensbildung im Zentrum Ökumene in Frankfurt mit anschl. Diskussion (s. S. 11)

### **Dienstag, 21. November:**

**20:00 Uhr (ev. Gemeindehaus Bodenheim)**

Wir basteln Weihnachtskarten und andere schöne Dinge für den Verkauf an unserem Stand auf dem Nikolausmarkt.

### **Dienstag, 5. Dezember**

**20:00 Uhr (ev. Gemeindehaus Bodenheim)**

**Thema: Adventsabend**

An diesem Abend stimmen wir uns mit Musik, Singen, Geschichten und Basteln auf die Adventszeit und auf Weihnachten ein.

Wir laden alle Kinder  
von 5 bis 11 Jahren  
herzlich ein zum

# Kindergottesdienst

**am Samstag, 16. September 2023,  
ab 09:30 Uhr im evangelischen  
Gemeindezentrum Nackenheim**



**Wir starten den Kindergottesdienst  
mit einem kleinen Frühstück!**

Anmeldung (unter  
kirchengemeinde.bodenheim@ekhn.de)  
erwünscht, „Kurzentschlossene“  
sind natürlich auch willkommen!

## Gottesdienste für Kinder

### Ökumenische Kinderkirche Bodenheim

Die ökumenische Kinderkirche  
lädt alle Kinder im Alter zwischen 1 und 5  
Jahren und deren Eltern und Geschwister  
herzlich ein.

Wir treffen uns, um gemeinsam zu singen  
und zu beten. Wir erzählen und hören  
Geschichten aus der Bibel und malen,  
basteln und spielen etwas dazu. Dabei  
steht immer ein bestimmtes Thema im  
Mittelpunkt. Am Ende gibt es etwas zu  
trinken und zu knabbern. So lassen wir  
unser Treffen gemütlich ausklingen.

Die ökumenische Kinderkirche findet in  
Bodenheim in der Regel am 2. Freitag  
jedes Monats jeweils um 16:45 Uhr statt.

Wir treffen wir uns immer im Wechsel  
im Garten des ev. Gemeindehauses  
oder rund ums kath. Pfarrzentrum.  
Wenn Sie, liebe Eltern, zeitnah über ein  
Treffen informiert werden möchten, dann  
geben Sie doch Ihre Email-Adresse im  
Gemeindebüro unter kirchengemeinde.  
bodenheim@ekhn.de bekannt, damit  
wir diese in den Kinderkirchenverteiler  
mit aufnehmen können.

**Die nächsten Termine sind:**  
**8. September, 13. Oktober, 17. November**

### Evangelische Kinderkirche Harxheim

Die Evangelische Kinderkirche lädt  
alle Kinder im Grundschulalter herzlich ein.  
Die Kinderkirche findet einmal im Monat  
sonntags von 10:00 bis 11:30 Uhr im evan-  
gelischen Gemeindehaus in Harxheim statt  
und wird gestaltet von Jugendlichen aus  
dem EvaKiki-Team.

**Die nächsten Termine sind:**  
**10. September, 1. Oktober (Erntedank)**  
**5. November (St. Martin),**  
**3. Dezember (Advent)**

### Für Kinder ab 6 Jahren Bodenheim-Nackenheim Samstag, 16. September ab 09.30

**Uhr Kindergottesdienst (siehe Kasten links)**  
**Sonntag, 17. September, 17:00 Uhr**  
Familiengottesdienst in Nackenheim  
**Sonntag, 8. Oktober 2023: 11:00 Uhr**  
Erntedankfest – Stationengang im Freien,  
Treffpunkt: 11:00 Uhr an der Kapelle  
Maria Oberndorf  
**Sonntag, 5. November 2023: 11:30 Uhr**  
Ökum. Familiengottesdienst im ev. Gemein-  
dezentrum in Nackenheim



## Seniorenachmittage

Liebe Seniorinnen und Senioren!  
Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Seniorenachmittagen, die in der Regel an jedem letzten Mittwoch im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Bodenheim stattfinden. Wir beginnen mit einer Andacht, kommen beim Kaffeetrinken miteinander ins Gespräch und beschäftigen uns anschließend mit einem bestimmten Thema. Der Nachmittag endet dann mit einem Lied und einem Gebet.

Hier die nächsten Termine und Themen:

### **Mittwoch, 27. September**

*Leben in guter Nachbarschaft (persönlich und im Hinblick auf den Prozess EKHN 2030)*

### **Mittwoch, 25. Oktober**

*Mein Weg* Wo komme ich her, wo lebe ich jetzt- über unseren Lebensweg bis hierher wollen wir ins Gespräch kommen.

### **Mittwoch, 29. November**

*Vom Sammeln und Loslassen*

Dieser Nachmittag wird von der Gemein-

depädagogin Barbara Clancy gestaltet.

Schauen Sie doch einmal bei uns vorbei! Wir holen Sie auch gerne mit dem Auto zu Hause ab und bringen Sie nach unserem Treffen wieder nach Hause zurück. Bitte rufen Sie uns an unter Tel: 06135 2306 und geben uns Bescheid, wenn Sie mitgenommen werden möchten! Auch neue Teilnehmende sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! *Pfrin. Dagmar Diehl*

## Vom wertschätzenden Umgang mit an Demenz Erkrankten - Demenz und die Methode „Validation“



Die **Fortbildung** richtet sich an Mitarbeitende in Besuchsdienstkreisen, die sich für das Thema „Demenz“ interessieren. Wir beschäftigen uns mit den Ursachen, der Symptomatik und dem Verlauf einer dementiellen Erkrankung. Wie sieht die

Lebenswelt von Menschen mit Demenz aus und wie kann ich einen Zugang, auch in schwierigen Situationen, finden. Eine Antwort darauf gibt die Methode „Validation“, die einen wertschätzenden Umgang mit dementiell erkrankten Menschen aufzeigt. Anhand von Basisinterventionen und kleinen Übungen lernen Sie diese Methode kennen. Dieser Nachmittag wird in Zusammenarbeit mit einer Referentin für Validation durchgeführt und beinhaltet neben den Informationen und kleinen Übungen viel Raum für Fragen.

**Termin:** 22. 09. 2023, 14:00 – 18:00 Uhr

**Ort:** Evangelisches Dekanat Ingelheim-Oppenheim, Am Hahnenbusch 14b, 55268 Nieder-Olm

Wir freuen uns über Ihre **Anmeldung**. Gerne können Sie bei weiteren **Fragen** mit **Barbara Clancy (barbara.clancy@ekhn.de)**, **Telefon: 06136 926996-26**, Kontakt aufnehmen.

**Für das leibliche Wohl ist gesorgt.**

## Rock My Church



“Rock my Church” - Unter diesem Motto lud die EKHN haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter:innen im Bereich der Populärmusik am 15.07. zu einem eintägigen Treffen nach Frankfurt ein. Nachdem uns ein Gemeindemitglied auf diese Veranstaltung aufmerksam gemacht hatte, meldeten wir uns mit unserer Gemeindeband zu diesem Treffen an. Da aus terminlichen Gründen leider nicht alle Bandmitglieder teilnehmen konnten, wurde es für uns mehr oder weniger zu einem Familienausflug.

Ab 09.15 Uhr öffnete das Zentrum Verkündigung seine Pforten, und es gab bei einer Tasse Tee oder Kaffee die Gelegen-

heit anzukommen, erste Kontakte zu knüpfen oder auch das eine oder andere bekannte Gesicht wiederzutreffen. Offiziell eröffnet wurde das Treffen wenig später mit einer Begrüßung und einer gemeinsamen Andacht. Dabei wurden das Tagesprogramm und die Dozent:innen, und mit Unterstützung der Hausband - einige Lieder vorgestellt.

Direkt auf die Andacht folgten für alle Teilnehmenden gemeinsame Workshops zu den Themen “Rhythmus & Groove”, “Harmonielehre” und “Warm-Up für die Popstimme”. Diese Workshops dauerten jeweils eine Stunde und wurden von namhaften Dozenten gehalten.

Während der anschließenden Mittagspause gab es die Möglichkeit, sich an einzelnen Ständen zu weiteren Themengebieten und aktuellem Notenmaterial zu informieren.

Nach der Mittagspause folgten längere Workshop-Blöcke in kleineren Gruppen. Zur Wahl standen unter anderem ein Bandworkshop, Instrumental- und Gesangsworkshops, die Themen Tontech-

nik, Songtexte, Urheberrecht, Worship (Anbetung, Lobpreis) im Gottesdienst und einiges mehr. Da man sich bereits im Vorfeld für jeweils zwei Themen entscheiden musste, war die Wahl nicht leicht.

Abgeschlossen wurde der praktische Teil mit einer gemeinsamen Schlussandacht. Gleich danach begaben sich alle Teilnehmenden mit der Straßenbahn zur Lukaskirche nach Sachsenhausen. Dort bereitete uns die Lukasgemeinde einen herzhaften Abendimbiss, bevor alle Teilnehmer:innen noch zwei gemeinsame Konzerte genießen durften: “Orgel goes Pop” von der Dekanatskantorin Daniela Werner sowie als krönender Abschluss die Konzertlesung “Das Leben ist nicht Schwarz-Weiss” von Judy Bailey und Patrick Depuhl.

Nach einem anstrengenden, aber für uns sehr gelungenen Tag traten wir die Heimreise an. Im Gepäck viele Eindrücke, Ideen und neue Kontakte.

*Tim Schaefer*

# DUELL DER GIGANTEN

*Bach*  
*Beethoven*  
*Brahms*

**Solist an der Orgel**  
**Giuliano Mameli**

**Orgelkonzert**

**in der Harxheimer Kirche**  
**am 17. September 2023**

**um 18:30 Uhr**

**Eintritt frei, Spenden erbeten**  
**Kostenlose Parkplätze vorhanden**



# KAMMERKONZERT

mit dem

## Rotenfels-Trio

**Samstag, 18. November 2023 um 17:00 Uhr  
im evangelischen Gemeindezentrum  
in Nackenheim**

**Thomas J. Scheike – Klavier  
Monika Schulz – Violine  
Günter Schulz – Violoncello**

Werke von Mozart, Haydn und Mendelssohn

**Der Eintritt ist frei -  
um eine Spende wird gebeten.**

## 40 Jahre evangelischer Kirchenchor

Die Evangelische Kantorei Bodenheim-Nackenheim, im Jahr 1983 als Evangelischer Kirchenchor gegründet, feiert im September 2023 ihr 40jähriges Bestehen. Doch die Ursprünge der Chorarbeit in unserer evangelischen Kirchengemeinde reichen viel weiter zurück. Dazu lesen wir in unserer Gemeindechronik:

Im Oktober 1913 bekamen die Orte Laubenheim, Bodenheim und Nackenheim, deren evangelische Christen zusammen eine Gemeinde bildeten, zum ersten Mal einen eigenen Geistlichen, den Pfarrassistenten O. Kappeßer. Er berichtet aus den Jahren 1913/14 von der Gründung „Evangelischer Verein Bodenheim-Nackenheim mit Kirchenchor und Frauenverein“ und erläutert, dass Sängerinnen und Sänger des Vereins den Kirchenchor bilden, die Frauen unter sich wiederum den Frauenverein. Herr Kappeßer schreibt weiter: „Da wir hier keinen evangelischen Lehrer haben, mußte ich auch den Kirchengesangsverein leiten. Ungeschulte Stimmen sind's, die mir darinnen zur Verfügung stehen, aber dennoch haben wir einige kleine Sachen eingeübt.“



## Chor und Kantorei

Die Pfarrassistenten wirkten jeweils nur wenige Jahre in der Gemeinde, und so ist offenbar die Chorarbeit wieder aufgegeben worden, nachdem Herr Kappeßer Bodenheim verlassen hatte. In den Jahren 1920 und 1947 lebte der Chor jeweils für einige Jahre wieder auf, immer in Abhängigkeit von Persönlichkeiten, die bereit und fähig waren, einen Kirchenchor zu leiten.

Etwa 30 Jahre später, am 8. September 1983, versammelten sich 23 Frauen und Männer im Bodenheimer Pfarrhaus, um den Evangelischen Kirchenchor Bodenheim-Nackenheim zu gründen. Gut 20 Jahre lang sang der Chor unter der Leitung von Christa Lochmann, danach folgte die „Ablösung“ in Gestalt der Dekanatskantoren Renate und Giuliano Mameli; seit über zehn Jahren ist Renate Rochow unsere Chorleiterin.

Das „Gesicht“ der Kantorei wandelte sich in all den Jahren immer wieder, doch stets hatte die Musik ein beachtliches Niveau. Ungezählte Gottesdienste, „große“ Konzerte in den katholischen Kirchen von Bodenheim und Nackenheim, „kleine“ in den eigenen Räumen, Aufgaben im Dekanat, arbeitsreiche Chorwochenenden,

herrliche Ausflüge, neben intensiver Arbeit auch fröhliches Feiern – es gab immer viel zu tun.

Im Jahr 2016 wagten wir uns an was ganz Neues: Unter dem Motto „Ich brauche keine Millionen“ sangen wir einen bunten Strauß voll Evergreens unter anderem von den Beatles, George Gershwin und Peter Kreuder.

2018 präsentierte die Kantorei erstmals „Musik und Texte“, eingebettet in ein ganzes Wochenende mit Konzert (Samstag) und Abendgottesdienst (Sonntag) unter dem Thema „Das Größte aber ist die Liebe“. Zwei Chansons von Reinhard Mey, an der Gitarre dargeboten von unserem (einzigen) Tenorsänger, ergänzten dieses vielseitige Programm.

Dann kam Corona und bremste erstmal alles aus, allem voran die Musik und das soziale Miteinander. Unser Singen in der Christmette 2021, mit Riesenabstand, die Gemeinde musste schweigen, bildete einen zaghaften Neubeginn mit stark reduzierter Mitgliederzahl.

Doch die Evangelische Kantorei Bodenheim-Nackenheim ließ sich nicht unterkriegen. Mit erheblich kleinerer Besetzung,

dennoch voller Begeisterung, wollten wir wieder ein Konzert veranstalten! Da die Idee, zur Musik passende Texte zu lesen, bei unserem Publikum großen Anklang gefunden hatte, brachten wir Anfang Oktober 2022 mit einer „Reise um die Welt“ erneut diese Kombination zu Gehör; auch „Reinhard Mey“ war wieder dabei. Der Applaus machte uns glücklich.

Werbende Aufrufe und ein offenes Singen mit Liedern aus dem EG Plus brachte uns neue Mitglieder. So sind wir zuversichtlich, weiterhin fröhlich singen (und feiern) und auf diese Weise das Leben unserer bunten Kirchengemeinde bereichern zu können.

Nach wie vor freuen wir uns sehr über Verstärkung in allen Stimmlagen. Bitte scheuen Sie sich nicht, kommen Sie einfach mal zu einer Chorprobe vorbei, immer donnerstags ab 19:30 Uhr im ev. Gemeindezentrum Nackenheim, In den Haferwiesen 2. Wichtig: Bei uns muss niemand vorsingen. Und: Auch Frauen können Tenor!

*Carola und Uwe Ernst*



Dietrich Buxtehude (1637 – 1707)

**Kantate „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ BuxWV 100**

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

**Kantate „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ BWV 140**

Thomas Gabriel (1957)

**„Wachet auf, ruft uns die Stimme“**

### VOKALENSEMBLE RHEINBOGEN

Es werden Stimmen in allen Stimmlagen gesucht, Sopran, Alt, Tenor und Bass.  
Proben nach Absprache, in der Regel Samstag oder Sonntag Abend

**Probeterminale bis zu den Herbstferien:**

**02.09. - 03.09. - 10.09. - 24.09. - 30.09. - 01.10. - 08.10**

**Sonntag, 19.11.2023**

**18:30 Uhr**

**ev. Kirche Harxheim**

**Konzert für Soli, Chor und Orchester  
„Wachet auf, ruft uns die Stimme“**

### RHEINHESSESCHES KAMMERORCHESTER

Es werden folgende Instrumente gesucht: Geige, Bratsche, Cello, Kontrabass, Querflöte, Oboe, Fagott.

Proben Dienstags von 19 bis 20:30 Uhr im ev. Gemeindezentrum Harxheim oder in der ev. Kirche Harxheim.

Gesamte Leitung:

Dekanatskantor Giuliano Mameli, [giuliano@kimuheim.de](mailto:giuliano@kimuheim.de), Mobil 0172 76 333 21

**aus Datenschutzgründen nur in der Printversion**

# Ansprechpartner Bodenheim-Nackenheim

## Ökumenische Kinderkirche (1-5 Jahre)

Zweiter Freitag im Monat um 16:45 Uhr in Bodenheim,  
Infos: Pfrin. Dagmar Diehl, Tel. 2306

## Familiengottesdienste

Termine im Nachrichtenblatt, Gemeindebrief, Schaukasten  
und auf der Homepage.

## Kinderchor

Dienstags um 16:30 Uhr in Bodenheim, Infos: Constanze Karell,  
constanzekarell@gmail.com

## Kantorei

Donnerstags um 19:30 Uhr in Nackenheim,  
Infos: Renate Rochow, Tel. 06138 902691

## Frauentreffpunkt „Kreuz und Quer“

Einmal im Monat um 20:00 Uhr in Bodenheim,  
Infos: Ursula Köhl, Tel. 06133 579497

## Seniorenkreis

Letzter Mittwoch im Monat, 15:00-17:00 Uhr in Bodenheim,  
Infos: Heide-Rose Burk, Tel. 7168797

## Ökumene

**Ökumenischer Bibelkreis** (findet im Moment NICHT statt)

Einmal im Monat freitags um 20:00 Uhr, Termine im Nachrichtenblatt,  
Infos: Pfr. Thomas Schwöbel, Tel. 2306

## Arbeitskreis Ökumene

Termine nach Absprache, Infos: Petra Reber, Tel. 931046

## Pfrin. Dagmar Diehl, Pfr. Thomas Schwöbel

Tel. 06135 2306, dagmar.diehl@ekhn.de;  
thomas.schwoebel@ekhn.de

## Küsterin in Bodenheim

Mahsa Moghaddam, Tel. 0178 4971093  
moghaddammahsa53@gmail.com

## Küsterin in Nackenheim

Jutta Becker, jutta.becker@ekhn.de

## Vermietung Gemeinderäume

Christian Danner, cdanner@gmx.de

## Hausmeister in Bodenheim

Klaus Knab, Tel. 0151 50741975  
klaus.knab@web.de

## Organistin/Organist

Birgit Aßler-Dikmenoğlu, Tel. 06135 7028961  
Helmut Martini, Tel. 06724 6034695

## Gemeindebüro, Kirchsteig 23, 55294 Bodenheim

Jutta Rösner, Tel. 06135 951852  
Kirchengemeinde.bodenheim@ekhn.de  
Öffnungszeiten: Mo und Do 09:00 -13:30 Uhr  
Di 14:30 -18:30 Uhr

## Adressen unserer Kirchen

Kirchsteig 19, 55294 Bodenheim  
In den Haferwiesen 2, 55299 Nackenheim  
**www.kibona.de**



# Ansprechpartner Harxheim - Gau-Bischofsheim

## **Evangelische Kinderkirche** (1-5 Jahre)

Einmal im Monat sonntags um 10:00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Harxheim,  
Infos: Uta Lenz, evakiki@gmx.de

## **Kinderchor** (ab 4 Jahren)

Donnerstags um 15:00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Harxheim,  
Infos: Tel. 0172 7633321, giuliano.mameli@ekhn.de

## **Vokalensemble Rheinbogen**

Proben an Wochenenden im ev. Gemeindehaus in Harxheim,  
Infos: Tel. 0172 7633321, giuliano.mameli@ekhn.de

## **Rheinhessisches Kammerorchester**

Dienstags um 19:00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Harxheim,  
Infos: Tel. 0172 7633321, giuliano.mameli@ekhn.de

## **Besuchsdienstkreis**

Kontakt: Ruth Leibinger, 06138 7422

## **Pfrin. Dagmar Diehl, Pfr. Thomas Schwöbel**

Tel. 06135 2306, dagmar.diehl@ekhn.de;  
thomas.schwoebel@ekhn.de

## **Kirchenmusik**

Dekanatskirchenmusiker Giuliano Mameli Tel. 0172 7633321,  
giuliano.mameli@ekhn.de

## **Gemeindebüro, Gaustraße 32, 55296 Harxheim**

Wolfgang Weichselbaum, Tel. 06138 6726

Wolfgang.weichselbaum@ekhn.de

Öffnungszeiten: Di 08:30 -13:00 Uhr, Mi 15:30 -18:00 Uhr

## **Adresse unserer Kirche**

Gaustr. 23, 55294 Harxheim

**www.ev-kirche-harxheim.de**

## **Impressum:**

*Herausgeberin:* Evangelische Kirchengemeinde Bodenheimer-Nackenheim, Kirchsteig 21, 55294 Bodenheimer - *Redaktion:* Pfrin. Dagmar Diehl, Carola Ernst, Heike Gerold, Kerstin Kirchner-Baumbach, Kerstin Müller, Jutta Rösner, Tim Schaefer, Pfr. Thomas Schwöbel, Dr. Manuela Struck - *Gestaltung, Layout:* Jutta Rösner - *Druck:* Wort im Bild Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH, Auflage 3000 Stück. *Fotos:* Sofern nicht anders angegeben, von privat oder gemeindebrief.de.

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich und wird kostenlos an alle Evangelischen in Bodenheimer, Nackenheim, Harxheim und Gau-Bischofsheim verteilt. *V.i.S.d.P.:* Pfrin. Dagmar Diehl, Helmut Reber. Der Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Dezember - Januar - Februar ist am 11. Oktober 2023.

Über Anregungen und Spenden freuen wir uns sehr! Spendenquittungen werden ausgestellt. Spendenkonto: Rheinhausen Sparkasse, IBAN: DE69 5535 0010 0138 0011 77, BIC: MALADE51WOR, Verwendungszweck: „Gemeindebrief“.

# Im Oktober

Ich wünsche dir das Glück,  
geben zu können,  
in den Zeiten,  
da deine Vorratskammern gefüllt sind  
mit Kraft oder Geld,  
Zeit oder Liebe.

Ich wünsche dir das Glück,  
nehmen zu dürfen  
in den Zeiten,  
da deine Ressourcen sich erschöpfen  
und du schwach bist,  
arm oder bedürftig.

Ich wünsche dir,  
dass du in deinem Leben  
beides erfährst:  
Das Glück zu geben  
und zu empfangen.

*Tina Willms*

Foto: Lotz

[ev-kirche-harxheim.de](http://ev-kirche-harxheim.de)



[kibona.de](http://kibona.de)



Evangelische  
Kirchengemeinden

Bodenheim  
Nackenheim

Harxheim  
Gau-Bischofsheim